# **M&G Global Basics Fund**



31. Mai 2013

### **EUR-Klasse A**

# Zusammenfassung

- In einem Monat, in dem es an den internationalen Aktienmärkten allgemein aufwärts ging, fiel der Fonds hinter seine Benchmark und die Vergleichsgruppe zurück. Grund dafür war das Engagement in Konsumgüter- (38 % des Portfolios) und Industriewerten (14 %).
- Als Teil einer Verschiebung des Portfolio-Schwerpunkts in höhere Regionen der "Kurve der Wirtschaftsentwicklung" löste Fondsmanager Graham French Positionen in dem britischen Öl- und Gasexplorationskonzern Tullow Oil auf. Abgestoßen wurde auch der Baudienstleister Fluor. Den Erlös nutzte French zum Ausbau des Engagements in Industriewerten.

# Wertentwicklung über 5 Jahre



# Wertentwicklung des Fonds

		•						
	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	+0,2	+0,9	+5,0	+9,0	+5,5	-0,1	+7,3	+7,3
Index	+1,5	+4,4	+9,9	+17,3	+10,8	+5,5	+4,3	+4,3
Sektor	+2,3	+6,0	+12,1	+20,0	+9,1	+3,4	-0,3	-0,3
Rang	301/339	329/338	323/335	310/323	250/280	206/233	1/95	1/95
Quartil	4	4	4	4	4	4	1	1

# Jährliche Wertentwicklung (%)



Der Sektor Aktien Global stellt eine Kombination aus Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Blend, Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Value, Morningstar Aktien weltweit Standardwerte Growth, Morningstar Aktien weltweit Nebenwerte, Morningstar Aktien Global - Einkommen und Morningstar Aktien weltweit Flex-Cap dar.

### Fondsfakten

Fondsmanager seit

Auflegungsdatum'

Stellv. Fondsmanager

Fondsmanager

Auflegungsdatum der	
Anteilsklasse	28. November 2001
Fondsvolumen (Mio.)	€5.727,88
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich
	registrierter OEIC
Vergleichsindex	FTSE Global Basics
	Composite Index <sup>†</sup>
Vergleichssektor	Sektor Aktien Global
Anzahl der Positionen	49
Portfolio-Umschlag über	
12 Monate	28,7 %
Anteilstyp	Thesaurierungsanteile

- Der Fonds wurde ursprünglich am 28. Februar 1973 aufgelegt (Börsengang des Fonds in Großbritannien). Da der Fonds jedoch am 17.November 2000 umstrukturiertwurde, wird fortan dieses Datum als Auflegungsdatum gewählt. An diesem Datum änderte sich der Fondsname, das Anlageziel, der Vergleichsindex und der Sektor.
- Der zum Vergleich verwendete Index des Fonds umfasst alle Untersektoren des FTSE World Index, mit Ausnahme von Medien, IT, Telekommunikation, Finanzen und Gesundheitswesen.

#### Fondsratings

Laufende Kosten

Morningstar-Gesamtrating Morningstar Analyst Rating Quelle: Morningstar. Stand 31. Mai 2013



1.91 %

Graham French

Randeep Somel

17. November 2000

17. November 2000

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

#### Risikomerkmale

Stand 30.04.13 (über die Dauer von 3 Jahren)			
Alpha:	-2,87		
Information Ratio:	-0,41		
Sharpe Ratio:	0,31		
Historischer Tracking Error:	6,48		
Beta:	0,91		
Standardabweichung:	13,66		
Prognostizierter Tracking Error			
(Active Risk):	5,21		
Active Money:	194,64		

Alpha: Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert. Information Ratio: Risikobereinigte relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen). Sharpe-Ratio: Risikobereinigte absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen. **Historischer Tracking Error**: Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondsrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt. Beta: Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index. **Standardabweichung:** Prognostizierte absolute Volatilität von Portfoliorenditen. Prognostizierter Tracking Error (aktives Risiko): Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index. Aktives Geld: Summe der gegenüber der Benchmark übergewichteten und untergewichteten Positionen innerhalb des Portfolios. Diese vier Risikomaßzahlen werden unter auf die Renditen der zugrunde Bezuanahme liegenden Wertpapierportfolios – nicht die Fondsrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf Daten aus 180 Wochen.

# **Gewichtung von Industrien (%)**

	Fonds	Index	Relative Gewichtung
Verbrauchsgüter	37,8	26,5	11,3
Grundstoffe	25,9	11,6	14,3
Industrie	13,5	23,5	-10,0
Verbraucherdienstleist.	8,5	14,6	-6,1
Gesundheitswesen	7,8	0,0	7,8
Finanzdienstleistungen	5,7	0,0	5,7
Erdöl und Gas	0,0	17,4	-17,4
Telekommunikation	0,0	0,0	0,0
Informationstechnologie	e 0,0	0,0	0,0
Versorger	0,0	6,5	-6,5
Barmittel u.			
hochliquide Anlagen	0,7	0,0	0,7

### Größte Positionen %

	Fonds I	ndex G	Relative ewichtung
Symrise	7,5	0,0	7,5
Ansell	5,2	0,0	5,2
Kirin	4,7	0,1	4,6
Kerry	4,7	0,1	4,6
AMMB	4,5	0,0	4,5
G4S	4,4	0,0	4,4
Unilever	4,4	0,3	4,1
Publicis	4,3	0,0	4,3
Scotts Miracle	4,2	0,0	4,2
Agrana	3,9	0,0	3,9

# Übergewichtete Positionen (%)

	Fonds	Index	Relative Gewichtung
Symrise	7,5	0,0	7,5
Ansell	5,2	0,0	5,2
Kirin	4,7	0,1	4,6
Kerry	4,7	0,1	4,6
AMMB	4,5	0,0	4,5
G4S	4,4	0,0	4,4
Publicis	4,3	0,0	4,3
Scotts Miracle	4,2	0,0	4,2
Unilever	4,4	0,3	4,1
Agrana	3,9	0,0	3,9

## **Untergewichtete Positionen (%)**

	Fonds	Index	Relative Gewichtung
Exxon Mobil	0,0	2,5	-2,5
General Electric	0,0	1,5	-1,5
Chevron	0,0	1,5	-1,5
Royal Dutch Shell	0,0	1,3	-1,3
Nestle	0,0	1,3	-1,3
Procter & Gamble	0,0	1,3	-1,3
Coca-Cola	0,0	1,0	-1,0
Toyota Motor	0,0	1,0	-1,0
Philip Morris	0,0	0,9	-0,9
Samsung Electronics	0,0	0,9	-0,9

# Geografische Aufteilung (%)

	Fonds	Index	Relative Gewichtung
USA	16,0	45,7	-29,7
Großbritannien	15,0	9,5	5,5
Australien	12,9	2,8	10,1
Deutschland	12,0	4,2	7,8
Frankreich	10,0	3,9	6,1
Japan	7,0	11,0	-4,0
Irland	5,2	0,2	5,0
Malaysia	4,5	0,5	4,0
Sonstige	16,7	22,3	-5,6
Barmittel u.			
hochliquide Anlagen	0,7	0,0	0,7

### Marktkapitalisierung (%)

	Fonds 1	Index G	Relative ewichtung
Mega-Cap (>			
\$50 Mrd.)	13,2	33,0	-19,8
Large-Cap (\$10-\$50			
Mrd.)	19,7	42,9	-23,2
Mid-Cαp (\$2-\$10 Mrd.)	53,4	21,4	32,0
Small-Cap (<\$2			
Mrd.)	12,9	2,7	10,2
Barmittel u.			
hochliquide Anlagen	0,7	0,0	0,7

### Wertentwicklung

Insgesamt legten die internationalen Aktienmärkte im Mai zu. Am deutlichsten waren die Zuwächse in den USA und Europa. Ausnahmen bildeten Japan und einige Schwellenländer, die angesichts von Spekulationen, die expansive Geldpolitik der USA

könnte früher als erwartet enden, nachgaben. Ein weiterer negativer Faktor waren schwache Wirtschaftsdaten aus China.

Im Branchenvergleich schnitten Grundstoff- und insbesondere Bergbauwerte schwach ab. Eine günstige Titelauswahl in dem Bereich konnte die Einbußen jedoch zum Teil wettmachen. Die Untergewichtung der Industriewerte und die Titelauswahl in dem Sektor belasteten das Ergebnis. Das galt auch allgemein für das Engagement im Konsumgüterbereich. Positiv war dagegen die Titelselektion bei verbrauchernahen Dienstleistern.

## Positive Beiträge

Der australische Mineralsandspezialist Iluka Resources zeigte eine gute Performance. Der Titel reagierte auf den Anstieg der Nachfrage aus China nach Zirkon, einem der Hauptprodukte von Iluka. Maßnahmen von Unternehmenschef David Robb zur Beschränkung der Produktion in Phasen, in denen die Preise für das Mineral niedrig sind, haben dazu beigetragen, das Angebot besser zu steuern und die Vorkommen in Erwartung künftig höherer Preise zu bewahren.

Die Hotelkette HongKong & Shanghai Hotels, deren Aktie ebenfalls gut lief, meldete bessere Auslastungsquoten. Das Unternehmen setzte das Programm zur Erneuerung seiner wichtigsten Objekte fort und bemühte sich zugleich, das Immobilienportfolio durch selektive Käufe stärker zu diversifizieren.

Bei den gehaltenen Finanzwerten profitierte AMMB, eine malaysische Bank, von Gewinnsteigerungen wachsenden Kundeneinlagen. verzeichnete US-Konsumgütersektor der amerikanische Rasen- und Gartenproduktehersteller ScottsMiracle-Gro eine steigende Nachfrage – im Winter und im Frühjahr hatte schlechtes Wetter die Umsätze gedämpft. Jetzt, wo der Sommer naht, zeigen die Kunden jedoch wieder Interesse an den bekannten Marken des Unternehmens. Diese Markentreue sollte ScottsMiracle-Gro auch künftig zu Wachstum verhelfen.

#### Negative Beiträge

Einige der Titel, die das Ergebnis schmälerten, kamen auch aus der Konsumgüterbranche. Firmen, die in den letzten Monaten eine gute Performance gezeigt hatten, legten eine Pause ein, wie etwa der japanische Getränkehersteller Kirin. Der Titel war seit Jahresbeginn außergewöhnlich gut gelaufen, was zum großen Teil auf den Verkauf der Beteiligung an Fraser & Neave (Getränke und Immobilien) zurückzuführen war. In einem Monat, in dem japanische Aktien scharf fielen, stand auch die Kirin-Aktie unter Druck. Dennoch hat der Titel in diesem Jahr positive Beiträge geleistet. Er profitiert davon, dass der Konzern sich neu ausrichtet und das Geschäft in Schwellenländern stärker ausbaut.

Die Aktie des britischen Kosmetikherstellers **PZ Cussons** schnitt ebenfalls vergleichsweise schwach ab. Ein Grund dafür waren Ängste vor einer möglichen Ausweitung der Unruhen in Nigeria, einem der wichtigsten Absatzmärkte des

Unternehmens. Ähnlich wie Kirin hat der Titel im vergangenen Jahr eine gute Performance geliefert, und French ist der Ansicht, dass PZ Cussons mit seinen gut etablierten Vertriebsketten und dem stabilen Markenportfolio nicht nur in Nigeria, sondern auch in anderen Teilen Afrikas einen exzellenten Zugang zu wachsenden Märkten hat.

Der Sicherheitsdienstleister G4S leistete einen negativen Beitrag zum Fondsergebnis. Das Unternehmen meldete ein schwächer als erwartetes Wachstum in Europa und gab etwas später den Rücktritt von Vorstandschef Nick Buckles bekannt. French hält an dem Engagement jedoch fest und bleibt überzeugt von dem Titel. Für G4S sprechen aus seiner Sicht die Aktivitäten in wachstumsstarken Schwellenländern, aber auch in Industrieländern, in denen ein weiteres Outsourcing staatlicher Aufgaben erwartet wird.

## Wichtigste Veränderungen

Die Positionen in dem britischen Ölexplorationswert Tullow Oil und dem US-amerikanischen Fluor löste Baudienstleister French Berichtsmonat auf. Tullow hatte der Fonds seit über zehn Jahren gehalten, doch French war zu der Ansicht gelangt, dass sich außerhalb des Öl- und Gassektors attraktivere Anlagemöglichkeiten bieten. Fluor zählte ebenfalls zu den langfristigen Positionen des Fonds. French sieht die Zukunftsaussichten des Unternehmens jedoch getrübt durch den Rückgang der Zahl großer Investitionsprojekte im Rohstoffsektor, auf die Fluor spezialisiert ist, und nutzte deshalb die Gelegenheit zum Verkauf des Titels.

Die Positionen in dem Industriekonglomerat United Technologies und dem Logistikkonzern United Parcel Service wurden aufgestockt. United Technologies hat prall gefüllte Auftragsbücher und kommt mit der Eingliederung des 2012 übernommenen Luftfahrtunternehmens Goodrich gut voran. Unterdessen verbucht UPS hohe Cashflows und ist Branchenführer bei Margen und operativer Effizienz.

#### Fondskennzahlen und Gebühren

	ISIN	Bloomberg	Jährliche Manage- ment- gebühr-	Laufende Kosten	Mindest- betrag für die Erstanlage	Mindest- betrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse A	GB0030932676	MGGBEAA LN	1,75 %	1,91 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse C	GB0030932783	MGGBECA LN	0,75 %	0,91 %	€500.000	€50.000

## Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 31. Mai 2013, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Preiszu-Preis-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 31. Mai 2013, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu den laufenden Kosten bei Fonds und/oder Anteilsklassen, die noch keine 12 Monate alt sind, eine Schätzung sein können. Aktuelle Änderungen der jährlichen Verwaltungsgebühr des Fonds oder anderer Kosten können sich auf die Zuverlässigkeit dieser Zahl auswirken.

Kurse können schwanken und Sie erhalten möglicherweise nicht Ihre ursprüngliche Anlage zurück. Nur für professionelle Anleger. Darf nicht weitergegeben werden. Keine anderen Personen sollten sich auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. Für die Schweiz: Dieses bokument darf in der Schweiz oder von der Schweiz aus nur an qualifizierte Anleger gemäß der Verordnung über die kollektiven Kapitalanlagen und gemäß dem entsprechenden, von der Schweizer Aufsichtsbehörde herausgegebenen Rundschreiben ("qualifizierte Anleger") ausgegeben werden. Darf nur vom anfänglichen Empfänger verwendet werden (vorausgesetzt, dieser ist ein qualifizierter Anleger"). Die Organismen für gemeinsame Anlagen, auf die in diesem Dokument verwiesen wird (die "Organismen"), sind offene Investmentgesellschaften mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen stellen kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen eines der hierin genannten Fonds dar. Der Kauf eines Fonds sollte auf dem aktuellen Verkaufsprospekt basieren. Die Satzung, der Verkaufsprospekt, das Dokument mit den wesentlichen Informationen für den Anleger, der Jahres- oder Zwischenbericht sowie der Jahresabschluss sind kostenlos in Papierform beim ACD. M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R OHH, Großbritannien oder bei einer der folgenden Adressen erhältlich: M&G International Investments Limited, deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main, der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxemburgischen Zahlstelle: P. Lerupean Bank & Business Cherr, 6 c route der Treves, 2633 Senningerberg, Luxemburg, Für die Schweiz: Bitte wenden Sie sich an M&G International Investments Ltd., deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main. Vor dem Zeichnen sollten Si

Kontakt					
Österreich	<b>Deutschland</b>	<b>Schweiz</b>			
www.mandg.at	www.mandg.de	www.mandg.ch			